

Protokoll

über die **Sitzung des Haushaltsausschusses des Kreistages**

vom 28.03.2022

im "Residenz" in Wittmund, Am Markt 13-15, Stadthalle

Anwesend:

Vorsitzender

Pfaff, Franz

Mitglieder

Ahrends, Helmut
de Vries-Wiemken, Rita
Eisenhauer, Lena
Faß, Tamara
Kirchhoff, Holger
Lübben, Simon
Peters, Daniela
Spahl, Werner
Stehle, Doris
Willms, Heiko

Vertreter für Herrn Tooren

bis einschl. TOP 10

Vertreterin für Frau Feldmann

Vertreter für Herrn Schultz

Vertreter für Herrn W. Ihnen

Vertreterin für Frau Hildebrandt

Mitglied mit beratender Stimme

Wigge, Frank

Gäste

Borcherding, Axel
Buchholz, Frank
Kraatz, Markus
Schuhmacher, Jens
Stüber, Marco

NLStBV, bis einschl. TOP 6

NLStBV, bis einschl. TOP 6

NLStBV, bis einschl. TOP 6

NLStBV, bis einschl. TOP 6

MCON Dieter Meyer Consulting GmbH, bis
einschl. TOP 9

von der Verwaltung

Heymann, Holger
Cassens, Uwe
Tammeus, Malte
Börgmann, Wiebke
Sanders, Daniel
Becker, Jan
Wedemeyer, Steffen
Klöker, Ralf

Protokollführung

Hinrichs, Tim

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:32 Uhr und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, Herrn Buchholz, Herrn Borchering, Herrn Kraatz, Herrn Schuhmacher von der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Herrn Stüber von der MCON Dieter Meier Consulting GmbH sowie die Vertreter der Presse und der Verwaltung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß am 18.03.2022 ergangen und Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der vorhergegangenen Sitzung vom 06.12.2021

Kreistagsabgeordnete Peters teilt mit, dass sie sich bei der Genehmigung enthalten werde, da sie nicht an der Sitzung teilgenommen habe. Das Protokoll der vorherigen Sitzung wird mit 5 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und stellt fest, dass es keine Wortmeldungen gibt.

TOP 6 Bericht der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsbereich Aurich Vorlage: 0035/2022

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und erteilt Herrn Buchholz (NLStBV) das Wort.

Herr Buchholz stellt sich und die übrigen anwesenden Mitarbeiter des NLStBV kurz vor. Er teilt mit, dass Herr Borchering bald in den Ruhestand gehen und Herr Schuhmacher sein Nachfolger werde. Weiterhin werde Herr Kraatz die NLStBV verlassen und Herr Hoppe seinen Posten übernehmen.

Herr Buchholz berichtet über die Maßnahmen für die Bundes- und Landesstraßen im Gebiet des Landkreises Wittmund und stellt diese mündlich vor. Die einzeln vorgetragenen Maßnahmen ergeben sich aus dem anliegenden Kartenauszug.

Der Vorsitzende erkundigt sich, ob für die Maßnahme L8 Ortsdurchfahrt Esens mit einer Sperrung zu rechnen sei. Herr Borchers entgegnet darauf, dass das Ingenieurbüro von einer Vollsperrung für den 2. Bauabschnitt nach dem Schützenfest ausgehe.

Im Anschluss stellt Herr Borchering die Maßnahmen für die Kreisstraßen vor. Auch hier ergeben sich die einzelnen Vorhaben aus dem beiliegenden Kartenausschnitt.

Auf Nachfrage des Kreistagsabgeordneten Lübben wird bestätigt, dass für eine Maßnahme in Carolinensiel ein Planfeststellungsverfahren laufe und der Maßnahmenbeginn auf das Jahr 2023 taxiert werde.

Nach dem Vortrag von Herrn Borchering ergeben sich diverse Fragen, welche von den Vertretern der NLStBV beantwortet werden.

Landrat Heymann bedankt sich nach den Vorträgen bei Herrn Borchering und bei Herrn Kraatz für die jahrelange gute und verlässliche Zusammenarbeit.

**TOP 7 Teilnahme am Förderprogramm "Zukunftsregionen in Niedersachsen";
 hier: Zukunftsregion Ostfriesland
 Vorlage: 0042/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und erteilt Herrn Stüber von der MCON GmbH das Wort.

Herr Stüber stellt das Projekt „Zukunftsregionen in Niedersachsen“ anhand einer Präsentation vor, welche als Anlage beigefügt ist. Der Antrag für ein Zukunftskonzept der Region Ostfriesland und die Bildung eines Regionalmanagements sowie die Förderungsmöglichkeiten durch EU-Mittel stehen im Mittelpunkt des Vortrages.

Landrat Heymann bedankt sich bei Herrn Stüber für diesen Vortrag. Er weist in diesem Zusammenhang noch einmal auf die exzellente strategische Lage der Region Ostfriesland im Hinblick auf die Zukunfts- und Entwicklungsmöglichkeiten hin. Die Nähe zu den großen Firmen (VW, Meyer-Werft etc.) wie auch zu den mittelständischen und kleineren Unternehmen sei ein großer Vorteil in unserer Region. Diese Vorteile müssten mit kreativen Ideen weiter gefördert werden, damit der Spagat zwischen Ökonomie und Ökologie gelingen könne.

Auf Nachfrage, ob es noch weitere Landkreise gibt, die sich mit zwei Zukunftsregionen für das Förderprogramm bewerben, wurde von Herrn Stüber bestätigt, dass es noch zwei weitere Landkreise gebe, die diese Möglichkeit genutzt haben.

Dem Kreisausschuss und dem Kreistag wird einstimmig empfohlen zu beschließen:

Der Kreistag beschließt, dass der Landkreis Wittmund im Rahmen einer interkommunalen Kooperation mit den Landkreisen Aurich und Leer sowie der kreisfreien Stadt Emden eine Vereinbarung zur Gründung der Zukunftsregion Ostfriesland zeichnet.

Die Vereinbarung beinhaltet

- die gemeinsame Zusammenarbeit als gleichberechtigte Träger im Rahmen der Zukunftsregion,

- die gemeinsame Erstellung und Umsetzung des Zukunftskonzeptes,
- die Umsetzung der Steuerungsstruktur,
- die Bevollmächtigung des Lead-Partners, diese Funktion für die Zukunftsregion wahrzunehmen und rechtlich verbindliche Willenserklärungen abzugeben sowie
- die gemeinsame Kofinanzierung des Regionalmanagements.

**TOP 8 Teilnahme am Förderprogramm "Zukunftsregionen in Niedersachsen";
hier: Zukunftsregion JadeBay
Vorlage: 0044/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Herr Stüber erklärt, dass die vorangegangene Präsentation auch für die „Zukunftsregion JadeBay“ gelte.

Ohne weitere Aussprache wird dem Kreisausschuss und dem Kreistag einstimmig empfohlen zu beschließen:

Der Kreistag beschließt, dass der Landkreis Wittmund gemeinsam mit den Landkreisen Friesland und Wesermarsch sowie der kreisfreien Stadt Wilhelmshaven eine „Vereinbarung zur Bildung der Zukunftsregion JadeBay“ unterzeichnet.

Die Vereinbarung beinhaltet

- die gemeinsame Zusammenarbeit der Partner als gleichberechtigte Träger im Rahmen der Zukunftsregion,
- die gemeinsame Umsetzung des Zukunftskonzeptes,
- die Umsetzung der Steuerungsstruktur,
- die Bevollmächtigung des Lead-Partners, diese Funktion für die Zukunftsregion wahrzunehmen und rechtlich verbindliche Willenserklärungen abzugeben sowie
- die gemeinsame Kofinanzierung des Regionalmanagements.

**TOP 9 Teilnahme am Bundesförderprogramm „Zukunft Region“
Vorlage: 0047/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und übergibt das Wort an den Verwaltungsmitarbeiter Wedemeyer.

Herr Wedemeyer stellt in einem kurzen Vortrag noch einmal die wesentlichen Inhalte aus der vorliegenden Vorlage zusammen und bittet um breite Zustimmung für den vorliegenden Antrag.

Ohne weitere Aussprache wird dem Kreisausschuss und dem Kreistag einstimmig empfohlen zu beschließen:

Der Kreistag beschließt, dass sich der Landkreis Wittmund im Rahmen einer Kooperation mit dem Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. bei dem Bundesförderprogramm „Zukunft Region“ bewirbt und im Falle einer Zusage die notwendigen Mittel bis zu einer Höhe von 266.000,00 Euro, inklusive darin enthaltenen Eigenmittel von bis zu 18.800,00 Euro, bereitstellt.

**TOP 10 Benennung von Vertreter*Innen für die Gesellschafterversammlung und den Aufsichtsrat der Tourismus Agentur Nordsee GmbH
Vorlage: 0024/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Kreistagsabgeordneter Willms schlägt vor, Kreistagsabgeordnete Emken als Vertreterin in der Gesellschafterversammlung und Landrat Heymann als Mitglied zusätzlich in den Aufsichtsrat der TANO zu entsenden.

Beide Vorschläge werden einstimmig angenommen und somit wird dem Kreisausschuss und dem Kreistag empfohlen zu beschließen:

- a) Neben dem Landrat wird als Vertreterin der Gesellschafterversammlung der TANO benannt: Kreistagsabgeordnete Karin Emken
- b) In den Aufsichtsrat wird entsandt: Landrat Holger Heymann

**TOP 11 Vereinbarung zwischen dem Landkreis Wittmund und den kreisangehörigen Gemeinden über die Wahrnehmung von Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe
Vorlage: 0034/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und erteilt Landrat Heymann hierzu das Wort.

Landrat Heymann beschreibt den in der Vorlage beschriebenen Verhandlungsgang und bittet um breite Zustimmung für den vorgelegten Beschlussvorschlag.

Kreistagsabgeordneter Lübben erklärt, dass sich die Mitglieder der CDU-Fraktion enthalten werden um den Entscheidungen der Gremien der kreisangehörigen Gemeinden nicht vorzugreifen.

Kreistagsabgeordneter Spahl bekundet sein Unverständnis über die enorme Höhe dieses Kostenblockes für den Kreishaushalt.

Kreistagsabgeordneter Willms weist darauf hin, dass bei dieser Entscheidung einzig die finanziellen Auswirkungen für die Kreisverwaltung und nicht für die kreisangehörigen Gemeinden zu beurteilen seien.

Mit 4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 4 Enthaltungen wird dem Kreisausschuss und dem Kreistag empfohlen zu beschließen:

Die Gemeinden im Landkreis Wittmund sollen auch weiterhin die Aufgabe der Förderung von Kindern in Kindertagesstätten wahrnehmen.

Die Kreisverwaltung wird beauftragt auf Grundlage der in der Beschlussvorlage genannten Eckpunkte eine entsprechende Vereinbarung mit den Gemeinden zu schließen, die vorsieht, dass das Defizit der Personalkosten zzgl. eines Verwaltungsgemeinkostenzuschlages i. H. v. 5 % künftig durch den Landkreis Wittmund getragen wird und sich der Landkreis Wittmund in der bisherigen Form an den Investitionskosten beteiligt.

**TOP 12 Öffentliche Betrauung für die Rettungsdienst Wittmund gGmbH zur Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (Betrauungsakt)
Vorlage: 0049/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne weitere Aussprache wird dem Kreisausschuss und dem Kreistag einstimmig empfohlen zu beschließen:

Der beigefügte öffentliche Betrauungsakt wird beschlossen. Der Landkreis Wittmund betraut die Rettungsdienst Wittmund gGmbH mit der Erbringung von Dienstleistungen, die von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse sind, im Wege eines öffentlichen Auftrages (Betrauungsakt).

Die besonderen Inhalte und Kriterien für die Übernahme von Bürgschaften an Unternehmen mit Gemeinwohlverpflichtungen – entwickelt aus dem „Almunia-Paket“ – sind künftig zu beachten.

Ferner wird beschlossen, dass öffentliche (kommunale) Mittel nach EU-Wettbewerbsrecht nur in dem Umfang an die Rettungsdienst Wittmund gGmbH fließen dürfen, wie die Gemeinwohlverpflichtung des Landkreises Wittmund (Betrauungsakt) infolge des öffentlichen Auftrages reicht.

Der Betrauungsakt gilt ab dem Zeitpunkt der Beschlussfassung.

**TOP 13 Übernahme von Ausfallbürgschaften gemäß § 121 NKomVG für die Kooperative Regionalleitstelle Ostfriesland AöR und für die Rettungsdienst Wittmund gGmbH
Vorlage: 0033/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne weitere Aussprache wird dem Kreisausschuss und dem Kreistag einstimmig empfohlen zu beschließen:

Der Landkreis Wittmund übernimmt zugunsten der Kooperativen Regionalleitstelle Ostfriesland AöR zur Finanzierung des Erwerbs von IT-Hardware und Softwarelizenzen im Haushaltsjahr 2022 eine Ausfallbürgschaft bis zu einer Höhe von 40.000,00 EUR.

Weiterhin übernimmt der Landkreis Wittmund zugunsten der Rettungsdienst Wittmund gGmbH eine Ausfallbürgschaft zur Finanzierung des Erwerbs von sieben (gebrauchten) Rettungswagen sowie sämtliche dazugehörige medizinische Geräte (600.000,00 EUR) sowie für den Erwerb regelmäßiger investiver Ersatzbeschaffungen (200.000,00 EUR) im aktuellen Jahr bis zu einer Höhe von 800.000,00 EUR. Daneben übernimmt der Landkreis Wittmund eine Ausfallbürgschaft für einen Dispositionskredit bis zu einer Höhe von 100.000,00 EUR längstens bis zum 30.06.2024.

**TOP 14 Zustimmung zu überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Teilhaushalt des Fachbereichs Ordnung für die Digitalisierung von Akten
Vorlage: 0019/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne weitere Aussprache wird dem Kreisausschuss und dem Kreistag einstimmig empfohlen zu beschließen:

Den überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für die Digitalisierung im Bereich der Ausländerbehörde (Buchungsstelle 1.2.2.03.000.4291500) in Höhe von 70.000,00 EUR wird zugestimmt.

**TOP 15 Jahresabschluss 2017; Unterrichtung des Kreistages über die im Haushaltsjahr 2017 geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
Vorlage: 0038/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Mitteilungsvorlage.

Ohne weitere Aussprache wird die Vorlage zur Kenntnis genommen.

**TOP 16 Jahresabschluss 2017; Zustimmung zu verschiedenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
Vorlage: 0039/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne weitere Aussprache wird dem Kreisausschuss und dem Kreistag einstimmig empfohlen zu beschließen:

Den in der Anlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen wird zugestimmt.

**TOP 17 Verzicht auf Erstellung der Gesamtabchlüsse bis einschließlich des Jahres 2020 sowie Verzicht auf Beifügung einer Kapitalflussrechnung zum Konsolidierungsbericht bis einschließlich dem Jahr 2021
Vorlage: 0040/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne weitere Aussprache wird dem Kreisausschuss und dem Kreistag einstimmig empfohlen zu beschließen:

Der Landkreis Wittmund verzichtet gem. § 179 Abs. 1 Nr. 1 NKomVG auf die Erstellung der Gesamtabchlüsse bis einschließlich des Haushaltsjahres 2020. Weiterhin verzichtet der Landkreis Wittmund gem. § 179 Abs. 1 Nr. 2 NKomVG auf die Beifügung einer Kapitalflussrechnung zum Konsolidierungsbericht bis einschließlich dem Haushaltsjahr 2021.

**TOP 18 Weitere Anmietung von Räumen in Wittmund, Breslauer Straße 19 - 21; hier Werkhalle
Vorlage: 0048/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und erteilt dem Ersten Kreisrat Cassens das Wort.

EKR Cassens stellt die Inhalte der Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt noch einmal kurz dar.

Ohne weitere Aussprache wird dem Kreisausschuss einstimmig empfohlen zu beschließen:

In Abänderung des Beschlusses vom 09.12.2021 wird die Verwaltung beauftragt, in den zu schließenden Vertrag für die Anmietung von Räumlichkeiten für die Volkshochschule in der Werkhalle an der Breslauer Straße auch die Fläche für die Musikschule (ca. 697 qm) zu den in der Sitzungsvorlage genannten Konditionen aufzunehmen.

**TOP 19 Sporthallen in der Trägerschaft des Landkreises Wittmund
Vorlage: 0031/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Mitteilungsvorlage.

Ohne weitere Aussprache wird der Inhalt der Vorlage zur Kenntnis genommen.

TOP 20 Verschiedenes

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und stellt fest, dass es keine Wortmeldungen gibt.

TOP 21 Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und stellt fest, dass es keine Wortmeldungen gibt.

TOP 22 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19:02 Uhr.

Franz Pfaff	Holger Heymann	Tim Hinrichs
Vorsitzende(r)	Landrat	Protokollführer(in)